

KI und die Zukunft der Arbeit: Grundeinkommen als Bündnisgrüne Antwort konkretisieren

Antragsteller*in: Kai Henßen (RV Hannover, LAG Grundeinkommen Niedersachsen)

Tagesordnungspunkt: KI TOP 12 - KI-Strategie

Status: Antragsteller*innen sammeln

Antragstext

- 1 Die Bundesdelegiertenkonferenz möge beschließen:
- 2 Der Bundesvorstand wird beauftragt, bis zur nächsten ordentlichen
3 Bundesdelegiertenkonferenz (BDK) ein Konzept vorzulegen, das die im
4 Grundsatzprogramm 2020 verankerte Leitidee eines Bedingungslosen Grundeinkommens
5 vor dem Hintergrund der beschleunigten Automatisierung durch generative
6 Künstliche Intelligenz (KI) und maschinelles Lernen konkretisiert. Das Konzept
7 soll insbesondere behandeln:
- 8 1. eine aktuelle Folgenabschätzung zu den Auswirkungen KI-gestützter
9 Automatisierung auf Beschäftigung und Einkommensverteilung in Deutschland
10 unter Einbeziehung bestehender Studien;
- 11 2. eine Abgrenzung und mögliche Wechselwirkung zwischen der bestehenden
12 Garantiesicherung und einem weitergehenden Grundeinkommensmodell;
- 13 3. Finanzierungsoptionen, insbesondere eine Wertschöpfungsabgabe auf KI-
14 bedingte Produktivitätsgewinne sowie eine Weiterentwicklung der
15 Kapitalbesteuerung im Sinne von Paragraph 148 des Grundsatzprogramms;
- 16 4. eine Empfehlung, ob und wie sich die Partei auf Basis dieser Prüfung auch
17 nach außen hin klarer zum Grundeinkommen als Leitidee bzw. als möglichem
18 Lösungsbaustein für den KI-bedingten Strukturwandel positionieren sollte.

Einfache Sprache

- 19 Wir fordern den Bundesvorstand auf, bis zur nächsten großen Parteikonferenz
20 (Bundesdelegiertenkonferenz, kurz BDK) ein Konzept zu erarbeiten. Darin soll
21 stehen, wie unsere Partei-Idee eines Grundeinkommens angesichts der neuen
22 Entwicklungen bei Künstlicher Intelligenz (KI) heute aussehen könnte. Das
23 Konzept soll vier Fragen beantworten:
- 24 1. Wie verändert KI schon heute Arbeitsplätze und Einkommen in Deutschland?
25 Dafür sollen aktuelle Studien ausgewertet werden, zum Beispiel vom
26 Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung.
 - 27 2. Wie unterscheidet sich unser bisheriges Modell, die Garantiesicherung, von
28 einem echten Grundeinkommen – und wie könnten beide zusammenpassen?
 - 29 3. Wie könnte ein Grundeinkommen finanziert werden? Zum Beispiel durch eine
30 Abgabe auf zusätzliche Gewinne, die Unternehmen durch den Einsatz von KI
31 machen.
 - 32 4. Soll sich die Partei nach dieser Prüfung auch öffentlich klarer zum
33 Grundeinkommen bekennen – als Leitidee oder als möglicher Bestandteil
34 eines Zukunftsbildes?

Begründung

Weitere Begründung erfolgt mündlich. Dieser Antrag wurde durch das Sprecher*innen-Team der LAG Grundeinkommen Niedersachsen initiiert und formuliert.

Begründung, auch in einfacher Sprache, inkl. Quellen: <https://wolke.netzbegruenung.de/s/zCGZ58spTXN98PR>

Klare Kante gegen Verfassungsfeinde

Antragsteller*in: Philipp Schmagold (KV Plön)

Tagesordnungspunkt: O TOP 02 - Verantwortung übernehmen, Orientierung geben, Vertrauen gewinnen

Status: Antragsteller*innen sammeln

Antragstext

- 1 Das entschlossene Eintreten gegen Faschismus und für Demokratie ist Teil unserer
- 2 politischen DNA. Die AfD radikalisiert sich immer weiter und ist zentraler
- 3 Bestandteil eines rechtsextremen Netzwerks.
- 4 Ein Verbotsverfahren muss deshalb endlich auf den Weg gebracht werden.
- 5 Wir setzen uns außerdem für weitere gesetzliche Maßnahmen ein, um
- 6 Verfassungsfeinde aus dem Staatsdienst zu entfernen.
- 7
- 8 Der Schutz unserer Verfassung und unsere Gesellschaft vor dieser Bedrohung hat
- 9 jetzt Priorität.

Einfache Sprache

- 10 Wir möchten ein Verbot der AfD und die Entfernung von Verfassungsfeinden aus dem
- 11 Staatsdienst.

Begründung

Dieser Antrag wurde inspiriert vom Wahlprogramm 2026 von Bündnis 90 / Die Grünen Rheinland-Pfalz:
<https://gruene-rlp.de/wahlprogramm-landtagswahl-2026/>

Damit stärken wir die notwendige Forderung zur Eröffnung eines AfD Verbotsverfahrens, um unsere Verfassung und unserer Gesellschaft zu beschützen.

TO-01 Vorschlag zur Tagesordnung

Gremium: Bundesvorstand
Beschlussdatum: 25.09.2026
Tagesordnungspunkt: T TOP 01 - Formalia

Antragstext

- 1 Freitag, 4.12.2026
- 2 TOP 1 Formalia
- 3 TOP 2 Verantwortung übernehmen, Orientierung geben, Vertrauen gewinnen
- 4 TOP 3 ab 20:30 Uhr Satzung und Geschäftsordnungen (Teil 1/2)
- 5 Samstag, 5.12.2026
- 6 TOP 4 Haushalt
- 7 TOP 5 Wahl Rechnungsprüfungskommission
- 8 TOP 6 Starke Wirtschaft, faire Chancen
- 9 TOP 7 Wahl Bundesvorstand
- 10 TOP 8 Wahl Antragskommission
- 11 TOP 9 Dringlichkeitsanträge
- 12 TOP 10 Verschiedenes (Teil 1/2)
- 13 Sonntag, 6.12.2026
- 14 TOP 11 Digitalisierungsstrategie
- 15 TOP 12 KI-Strategie
- 16 TOP 13 ab 11:30 Uhr Satzung und Geschäftsordnungen (Teil 2/2)
- 17 TOP 14 Verschiedenes (Teil 2/2)

Einfache Sprache

- 18 Vorschlag des Bundesvorstands zum Ablauf der Versammlung.